



Daniel Bendix, Lata Narayanaswamy, Roshni Vyam, Aram Ziai

Unter-Entwicklung. Zukunft ungewiss

Daniel Bendix, Lata Narayanaswamy, Roshni Vyam, Aram Ziai
Under-Development. Future Uncertain

Abstract: A development consultant is dispatched to India to assess a project that is funded by the British Foreign Office. His Adivasi interpreter once again makes him aware that he himself is part of the depoliticizing machinery known as development policy. While in the hotel's fitness center, he experiences a collapse. In the aftermath of this event, the protagonist is transported to a future of degrowth in his native Great Britain, where a reversal of global regimes of knowledge and power has become reality. In this transformed world, societal survival now depends on the assistance of the Adivasi interpreter.

Keywords: development cooperation, post-development, postcolonialism, development-induced displacement, degrowth

(Translated with DeepL.com and edited by Victoria Hegner)

„Unter-Entwicklung. Zukunft ungewiss“ ist von unseren vielfältigen politischen und Arbeitserfahrungen mit und gegen „Entwicklung“ inspiriert: Transnationale Kampagnen und Demonstrationen gegen den Sardar-Sarovar-Staudamm im Narmada-Tal und gegen Landraub in Mali, der Teilnahme an Anti-Globalisierungsprotesten, dem Netzwerk *Peoples Global Action*, Engagement in der *Degrowth*-Bewegung sowie Arbeit in der Entwicklungsindustrie und Bildungsarbeit zu *Post-Development*. Durch unsere aktivistische Arbeit haben wir erkannt, dass Wissen über die kolonialen Verstrickungen von Entwicklungszusammenarbeit und humanitärer Hilfe (Bendix 2018; Narayanaswamy 2024), über die Legitimierung globaler und innergesellschaftlicher Ungleichheit durch den Entwicklungsdiskurs (Ziai 2016) und über die zerstörerischen Wirkungen von Entwicklungsprojekten (Bendix 2019; Ziai 2019) vielfältig und jenseits herkömmlicher wissenschaftlicher Formate kommuniziert und diskutiert werden muss.

„Entwicklung“ wird diskursiv häufig als universell erstrebenswert verhandelt. Davon zeugen nicht zuletzt die *Sustainable Development Goals* der Vereinten Nationen. Gerade bei einem solch offenbar konsensualen Thema bietet sich das breit zugängliche und multimodale Medium des Comics an, um dieses zu hinterfragen und seine Selbstverständlichkeit zu dekonstruieren. So vermittelt die folgende Comicgeschichte eine kritische Perspektive auf dominante technokratische Vorstellungen

„evidenzbasierter“ Entwicklungspraxis. Dabei werden in der Erzählung drei Dimensionen von Entwicklungskritik deutlich: die Macht des Entwicklungsdiskurses, Vertreibung durch Entwicklungsprojekte und *Degrowth* als Alternative zu Entwicklung (Bendix, 2017; Bendix et al. 2019; Ziai 2015). Vor dem Hintergrund unserer Forschung über Entwicklungsexpert:innen (Narayanaswamy 2017), unserer Arbeitserfahrung in der internationalen Entwicklung und unserem Engagement als und mit Aktivist:innen gegen die zerstörerische Wirkung von Entwicklungspolitik wählten wir zwei spezifische Perspektiven, die sich in der Comic-Erzählung gegenüberstehen sollten: die eines westlichen Entwicklungsberaters und die einer Aktivistin gegen Vertreibung durch Entwicklungsprojekte im Globalen Süden.

Die Geschichte entstand kollaborativ im Rahmen des bei *Daraja Press* erschienenen Comic-Sammelbandes „Episodes from a Colonial Present“ (Bendix et al. 2024) und profitierte stark vom Feedback der anderen Herausgeber:innen des Bandes. Gerade weil sich die Erzählung aus unseren aktivistischen Erfahrungen und wissenschaftlichen Auseinandersetzungen speist, wollten wir mit einer Künstlerin zusammenarbeiten, die mit den behandelten Themen vertraut ist und sich entsprechend gesellschaftspolitisch engagiert. So versuchten wir, Kontakt zu den Künstler:innen aufzunehmen, die hinter der Graphic Novel „Bhimayana. Experiences of Untouchability“ (Vyam et al. 2011) über das Leben von Bhimrao Ramji Ambedkar stehen, einem der bedeutendsten Revolutionäre Indiens, der als Unberührbarer aufgewachsen war. Der Herausgeber des verantwortlichen Verlags Navayana verwies uns schließlich an die Tochter der Künstler:innen Durgabai Vyam und Subhash Vyam, die als Teenagerin ihren Eltern bei der Gestaltung von „Bhimayana“ geholfen hatte. Roshni Vyams künstlerischer Ansatz basiert auf ihren eigenen Erfahrungen mit der Unterdrückung Indigener und ihrer Kunstformen in Indien.

Wir danken *Daraja Press* für die Erlaubnis, die Geschichte in deutscher Übersetzung zu veröffentlichen, Hannah Pöhlmann für die Übersetzung ins Deutsche und Sarah Thanner für das Layout. Der Comic-Sammelband „Episoden einer kolonialen Gegenwart – erzählt in Comics“ wird im Frühjahr 2026 in deutscher Sprache bei *edition assemblage* erscheinen. Diese Veröffentlichung ist gefördert durch das GPN aus Mitteln des BMZ über das *Exceed*-Programm des DAAD.

Literatur

- Bendix, Daniel. 2017. „Reflecting the Post-Development Gaze: The Degrowth Debate in Germany.“ *Third World Quarterly* 38 (12): 2617–2633. <https://doi.org/10.1080/01436597.2017.1314761>.
- Bendix, Daniel. 2018. *Global Development and Colonial Power: German Development Policy at Home and Abroad*. London: Rowman & Littlefield International. <https://doi.org/10.5771/9781786603517>
- Bendix, Daniel. 2019. „Ein ewiges Hin und Her: Widerstand gegen Vertreibung durch ‚Ent-

- wicklung' im Bewässerungsprojekt Office du Niger, Mali." *PERIPHERIE – Politik · Ökonomie · Kultur* 39 (154–155): 264–291. <https://doi.org/10.3224/peripherie.v39i2.07>.
- Bendix, Daniel, Chandra-Milena Danielzik, Franziska Müller, Lata Narayanaswamy, Juan Telleria, friz M. Trzeciak, Hangula Werner, Roshni Vyam, Michel Esselbrügge, Qi Zhou, RotmInas, Maite Mentxaka Tena und Lena Ziyal. 2024. *Episodes from a Colonial Present*. Wakefield: Daraja Press.
- Narayanaswamy, Lata. 2017. *Gender, Power and Knowledge for Development*. Oxon: Routledge. <https://doi.org/10.4324/9781315816975>.
- Narayanaswamy, Lata 2024. „Race, Racialisation, and Coloniality in the Humanitarian Aid Sector.“ In *Handbook on Humanitarianism and Inequality*, hrsg. von Silke Roth, Bandana Purkayastha und Tobias Denskus, 210–221. Cheltenham: Edward Elgar Publishing. <https://doi.org/10.4337/9781802206555.00024>
- Vyam, Durgabai, Subhash Vyam, Srividya Natarajan und S. Anand. 2011. *Bhimayana: Experiences of Untouchability*. Delhi: Navayana Publishing.
- Ziai, Aram. 2015. „Post-Development Concepts? Buen Vivir, Ubuntu and Degrowth.“ In *Epistemologies of the South: South-South, South-North and North-South Global Learnings: Other Economies*, hrsg. von Boaventura De Sousa Santos und Theresa Cunha, 143–154. Coimbra: CES.
- Ziai, Aram. 2016. *Development Discourse and Global History: From Colonialism to the Sustainable Development Goals*. Oxon: Routledge. <https://doi.org/10.4324/9781315753782>
- Ziai, Aram. 2019. „Vertreibung durch Entwicklungsprojekte und ihre Legitimierung: Beispiele von Weltbankprojekten aus Subsahara-Afrika.“ *PERIPHERIE – Politik · Ökonomie · Kultur* 39 (154–155): 144–165. <https://doi.org/10.3224/peripherie.v39i2.02>



Unter-Entwicklung. Zukunft ungewiss

**AUTOR: INNEN: DANIEL BENDIX, LATA NARAYANASWAMY & ARAM ZIAI
KÜNSTLERIN: ROSHNI VYAM
ÜBERSETZERIN: HANNAH PÖHLMANN**

**Herr Leonard Konsultorier
auf dem Weg zu seiner 10.
Evaluierung eines**



**Entwicklungsprojekts für das
britische Außenministerium
in diesem Jahr**































